

Pressemitteilung

Luxemburg, 30. Mai 2022

Antiques & Art Fair: eine neu konzipierte 47. Ausgabe mit erweitertem Programm

Die unumgängliche Veranstaltung für alle Kunstsammler & Kunstliebhaber feiert ihr großes Comeback. Die 47. Ausgabe findet während vier Tagen, vom 10. bis 13. Juni 2022, im Messezentrum Luxexpo The Box im Großherzogtum Luxemburg statt. Auf einer Fläche von 3500 m² werden rund fünfundsechzig renommierte Antiquitätenhändler, Galeristen und Kunsthandwerker vertreten sein.

Die Aussteller aus einem halben Dutzend Ländern präsentieren eine umfangreiche Auswahl, welche die wichtigsten Stile und Epochen abdeckt. Die Besucher können die angebotenen Sammlerstücke vertrauensvoll erwerben und sich dabei von unabhängigen Experten beraten lassen. Deren Spezialgebiete umfassen insbesondere moderne Kunst, zeitgenössische Kunst, Möbel, Gemälde, antike Skulpturen, Schmuck und Uhren. Den Großteil der Exponate werden die Experten zudem bereits vor der Eröffnung der Messe begutachten.

Die 47. Ausgabe präsentiert erneut eine große Anzahl bemerkenswerter Ausstellungsstücke.

Zum ersten Mal werden auf der Messe auch Comics zu sehen sein, darunter das Seltenste und Begehrteste, was es in diesem Bereich gibt: das grafische Werk von Hergé.

Bernard Soetens stellte im Lauf seiner langen Karriere als international tätiger Bankier in Luxemburg und im Ausland eine Kollektion von außergewöhnlichen Stücken zusammen, die die bedeutendsten Sammler auf dem Gebiet der „neunten Kunst“ vor Neid erblassen lässt.

„Tim und Struppi in Luxemburg“ wird zwar nie der 25. Titel der Serie mit unserem Lieblingshelden werden, ihre Anwesenheit auf der Messe sollte man jedoch nicht verpassen. Unter den Dutzenden von präsentierten Raritäten möchten wir „L’hommage à Magritte“ hervorheben, eine Originalzeichnung von Hergé (Casterman 1968).

Dieses Jahr wird die Messe durch einige neue internationale Aussteller bereichert. Zu ihnen gehören Emile Fofoneata aus Gent, der auf antikes Silber spezialisiert ist, das Unternehmen Dr. Birbaumer & Eberhardt, das hochwertige Kunstgegenstände präsentiert, der Juwelier Baskania aus Antwerpen, das Unternehmen Pipat aus Bordeaux mit seinen Antiquitäten aus der Blütezeit der französischen Kunst, die Galerie Suisse Blue Art, die auf antike orientalische Kunst spezialisiert ist, und das Studio Babou, das uns eine beeindruckende Begegnung mit der Street-Art ermöglicht.

„Die Qualität der Exponate spiegelt das hohe Niveau der an der Messe teilnehmenden Antiquitätenhändler und Kunstgalerien wider. Die Antiques & Art Fair Luxemburg stärkt damit ihre internationale Positionierung und ihren Ruf. Sie ist zudem ein echter Gewinn für Luxemburg als

Reiseziel, da sie eine internationale Kundschaft anzieht, die einen touristischen Aufenthalt mit einem kulturellen Besuch verbindet“, erklärt Morgan Gromy, CEO von Luxexpo The Box.

Dieses Jahr erweitert das Organisationsteam von Luxexpo The Box das Programm um Vorträge mit freiem Eintritt. Der erste Vortrag findet am Freitag, 10. Juni von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr statt. Stéphanie Breydel de Groeninghe, Kunsthistorikerin und Beraterin für Art Collection Management, gibt Ratschläge dazu, wie man eine Sammlung beginnt. Am 12. Juni geht es von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr um Uhrmacherei. Robert Goeres lässt Sie einen Blick hinter die Kulissen der Schweizer Uhrmacherkunst werfen und teilt seine Leidenschaft mit den Zuhörern.

Abschließend weist der CEO von Luxexpo The Box darauf hin, dass die Messe der Strategie seines Unternehmens entspricht, das sich in Bezug auf die Kriterien Umwelt, Soziales und Governance konkrete und ehrgeizige Ziele gesetzt hat. „Die Liebhaber von Kunst und Antiquitäten und auch wir selbst sind fasziniert von deren nachhaltigem Charakter: Die Objekte werden seit Jahrhunderten oder gar Jahrtausenden weitergegeben – eine Vorgehensweise, die ganz im Gegensatz zu Wegwerfkultur und vergänglichen Modeerscheinungen steht.“

Die Besucher sind eingeladen, diese neue Ausgabe der Veranstaltung zu erleben, die außergewöhnlich zu werden verspricht. Für ihre Bewirtung sorgt ein Restaurant mit gehobener Küche und am Sonntag wird ein köstlicher Brunch angeboten. Sämtliche Informationen sind auf der Website verfügbar.

Herausgegeben von Luxexpo The Box

Praktische Informationen:

DATEN, ÖFFNUNGSZEITEN, EINTRITTSPREISE

Vernissage am 9. Juni (nur für geladene Gäste)

Vom 10. bis 13. Juni 2022

Täglich von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr für die Allgemeinheit geöffnet

Eintritt: 9 € (freier Eintritt für Kinder unter 15 Jahren)

Brunch: Sonntag, 12. Juni 2022 ab 11.00 Uhr

VORTRÄGE

Wie beginnt man eine Sammlung?

Erfahren Sie alles, was man festlegen, verstehen & wissen muss, um Kunstsammler zu werden und eine Sammlung problemlos anzufangen und zu pflegen.

Vortragende ist Stéphanie Breydel de Groeninghe, Kunsthistorikerin und Beraterin für Art Collection Management, Mitbegründerin von Ts'Art.

Freitag, 10. Juni von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Gibt es eine typisch Schweizer Uhrmacherkunst?

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen der Uhrmacherei, erfahren sie mehr über ihre Geschichte und ihren wirtschaftlichen Wert und lassen Sie sich von der Sammelleidenschaft anstecken.

Vortragender ist Robert Goeres, Goeres Horlogerie
Sonntag, 12. Juni von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Link zur Anmeldung: <https://antiquaires.lu/programme/#conferences>

Freier Eintritt

SONDERAKTIONEN

Aktion 1 gekaufter Eintritt = 1 freier Eintritt: Montag, 13. Juni 2022

SONNTAGSBRUNCH (12. Juni von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr)

Genießen Sie einen köstlichen Brunch inmitten außergewöhnlicher Exponate!

Preise: Erwachsene 40 € inklusive Eintritt, 20 € für Kinder unter 15 Jahren

ORT

Luxexpo The Box
10, Circuit de la Foire Internationale
L-1347 Luxembourg-Kirchberg
LUXEMBURG
info@thebox.lu
www.antiquaires.lu

WEITERE INFORMATIONEN

www.antiquaires.lu
Instagram: @antiquaires.lu
antiques@thebox.lu

PRESSE-KONTAKT

Anne Jacquinot
Event & B Corp Manager
anne.jacquinot@thebox.lu –
Tel: +352 43 99-1

EIN VORGESCHMACK AUF DIE AUSSTELLUNGSSTÜCKE

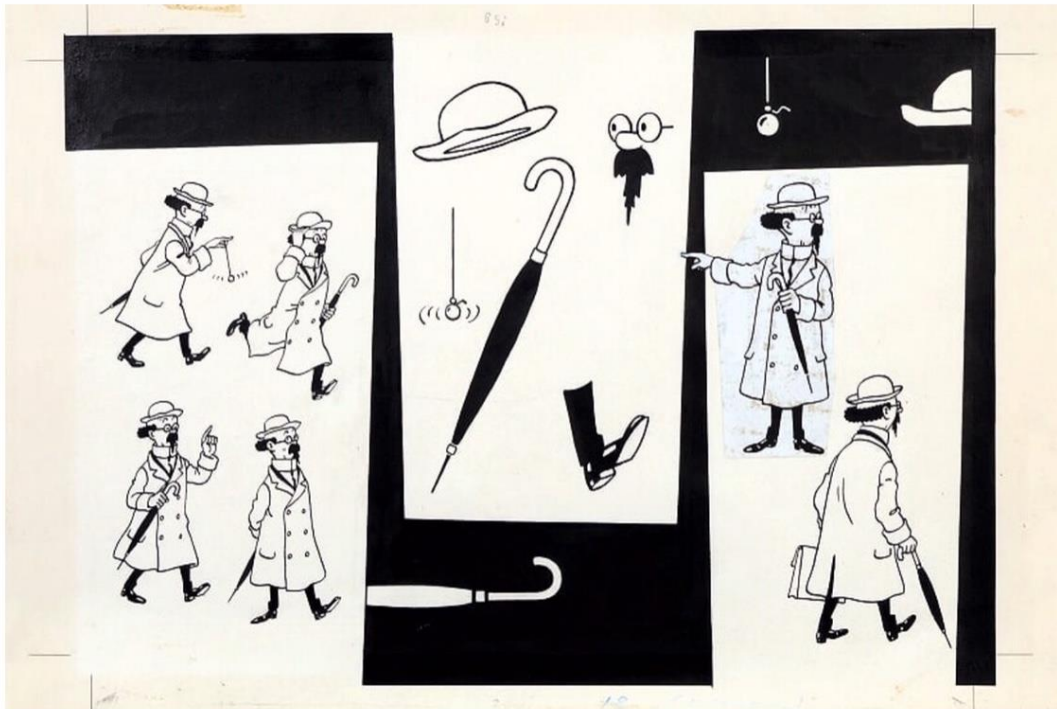


Illustration von Hergé mit Professor Bienlein, genannt „Hommage à Magritte“.

Veröffentlicht in „Tintin et Milou : Modèles“, Éditions du Lombard 1968, Copyright Hergé-Moulinsart 2022.

Aussteller: BD ORIGINAL DRAWINGS



Nicolas Poussin (1594-1665) – Öl auf Leinwand – L. 74,3 cm x B. 60,2 cm

Aussteller: Galerie Maru – Deurne (BE)



Armband aus 18-karätigem Gelbgold und schwarzem Email von Gucci

Aussteller: The Old Treasury – NL



INDONESIEN/JAVA – MAJAPAHIT – ZEITRAUM (1292-1478) – 14./15. JH schöne Hindu-Skulptur, Shiva-Darstellung aus Andesit – Höhe und Breite: 108 und 53 cm, Herkunft: belgische Sammlung (Antwerpen). 14./15. JH Indonesische Skulptur aus der Majapahit-Zeit, „Shiva“ aus Andesit.

Aussteller: Jodphur – Luxemburg